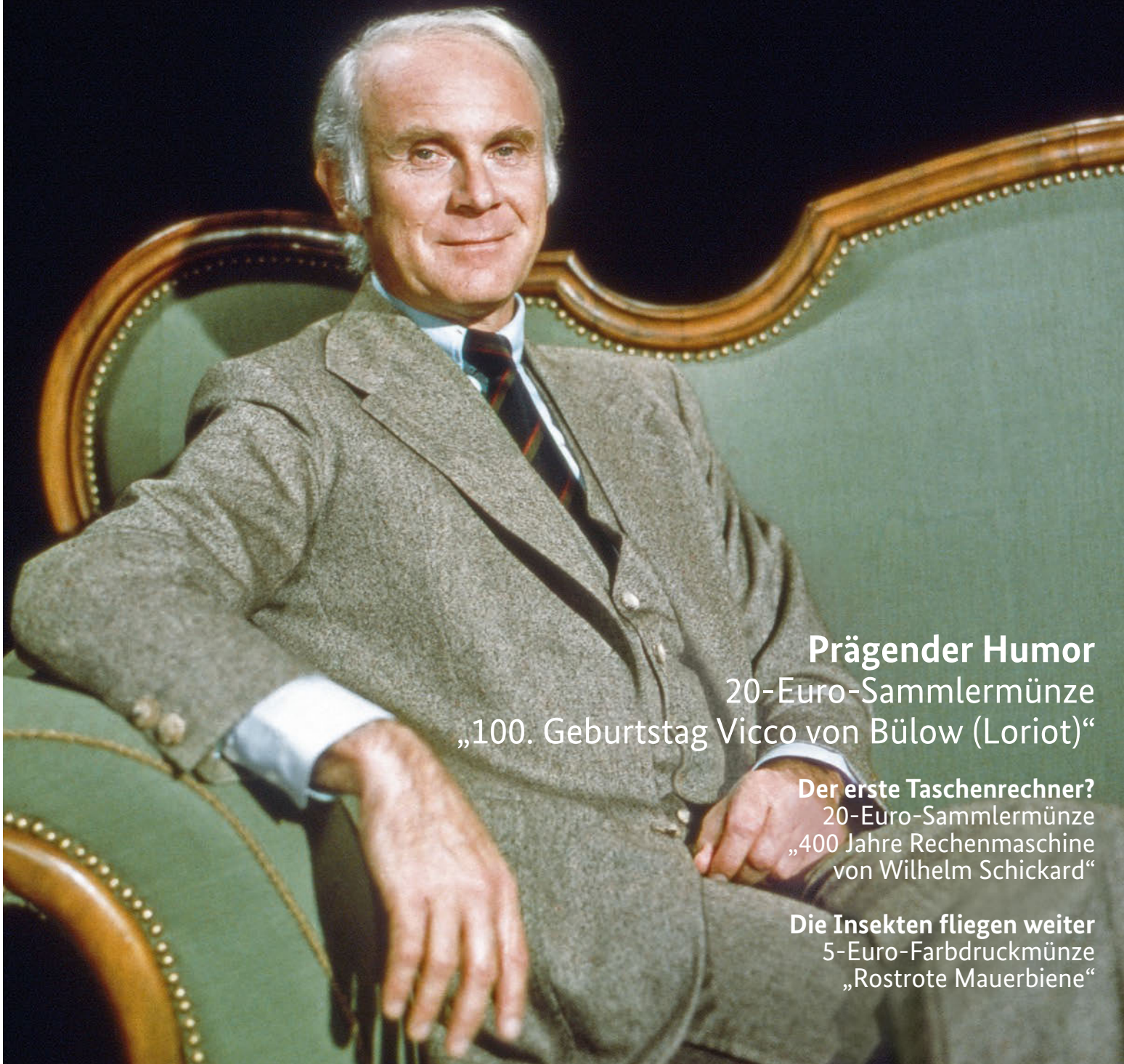


PRÄGEFRISCH

Das Magazin der Münze Deutschland 3|2023



Prägender Humor
20-Euro-Sammlermünze
„100. Geburtstag Vicco von Bülow (Loriot)“

Der erste Taschenrechner?
20-Euro-Sammlermünze
„400 Jahre Rechenmaschine
von Wilhelm Schickard“

Die Insekten fliegen weiter
5-Euro-Farbdruckmünze
„Rostrote Mauerbiene“



Bundesverwaltungsamt

 **MÜNZE**
DEUTSCHLAND

Inhalt

3 | 2023



03 KURZ & KNAPP

Wissenswertes & Termine

04 ACH WAS

20-Euro-Sammlermünze „100. Geburtstag Vicco von Bülow (Loriot)“

06 TECHNISCHE PIONIERLEISTUNG

20-Euro-Sammlermünze „400 Jahre Rechenmaschine von Wilhelm Schickard“

08 FRÜHLINGSBOTIN

5-Euro-Farbdruckmünze „Rostrote Mauerbiene“

10 EINER DER GRÜNDERVÄTER EUROPAS

2-Euro-Gedenkmünze „1275. Geburtstag Karl der Große“

11 IM DIENST DER GESELLSCHAFT

Präsentation der 10-Euro-Polymerringmünzen „Feuerwehr“ und „Polizei“

12 PRÄGIS KINDERSEITE



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Bundesverwaltungsamt (BVA)
Ellen Lücke (Pressesprecherin)
Barbarastraße 1, 50735 Köln
www.bundesverwaltungsamt.de
www.muenze-deutschland.de

UMSETZUNG

häppy GmbH
Poggenmühle 1, 20457 Hamburg
www.hppy.de

DRUCK

Kern GmbH
In der Kolling 120, 66450 Bexbach
www.kerndruck.de

BILDNACHWEIS

S. 3: Unsplash, Arithmeum Bonn; S. 4/5: Rosenkavalier/Schriftzug: © Studio Loriot;
S. 7: Florian Huhoff; S. 12: Freepik, Vecteezy

LESERBRIEFE

Bitte an Münze Deutschland, 92626 Weiden, oder info@muenze-deutschland.de;
Leserbriefe von Kindern an praegi@bva.bund.de

SOCIAL-MEDIA-KANÄLE & NEWSLETTER

Immer aktuell informiert

Auf Facebook, Instagram und Twitter finden Sie regelmäßig aktuelle Informationen und Wissenswertes rund um unsere Münzen und die Münze Deutschland. Auch mit unserem Newsletter bleiben Sie auf dem Laufenden. Sie können ihn unter shop.muenze-deutschland.de/service/newsletter abonnieren.



KUNDENUMFRAGE

Ihre Meinung ist gefragt

Um unsere Produkte und Dienstleistungen noch besser auf Ihre Wünsche abzustimmen, laden wir Sie ein, an unserer Kundenumfrage teilzunehmen – selbstverständlich anonym. Den Fragebogen auszufüllen dauert ca. zehn Minuten. Einfach den QR-Code scannen. Herzlichen Dank!



NEUE 50-EURO-GOLDMÜNZENSERIE



„Deutsches Handwerk“ im Blickpunkt

Mit dem Motiv „Ernährung“ startet die 50-Euro-Goldmünzenserie „Deutsches Handwerk“, dessen vielfältiges Spektrum und Leistungsangebot mit insgesamt fünf Münzen gewürdigt wird. Die Serie ist in Zusammenarbeit mit dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (www.zdh.de) entstanden. 2024 folgt das Motiv „Mobilität“.

SONDERAUSSTELLUNG IM ARITHMEUM BONN

„400 Jahre Rechenmaschinen“

Bis Ende Oktober ist im Arithmeum in Bonn die Sonderausstellung „400 Jahre Rechenmaschinen“ zu sehen. Hier werden auch Gipsentwürfe der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Münzwettbewerbes zur 20-Euro-Sammlermünze „400 Jahre Rechenmaschine von Wilhelm Schickard“ gezeigt. In der Dauerausstellung des Museums kann an der Schickard'schen Rechenmaschine das Rechnen selbst



ausprobiert werden (www.arithmeum.uni-bonn.de).

JULI BIS SEPTEMBER: TERMINE IM ÜBERBLICK

03.08.

Ausgabetag 20-Euro-Sammlermünze „400 Jahre Rechenmaschine von Wilhelm Schickard“

07.08.

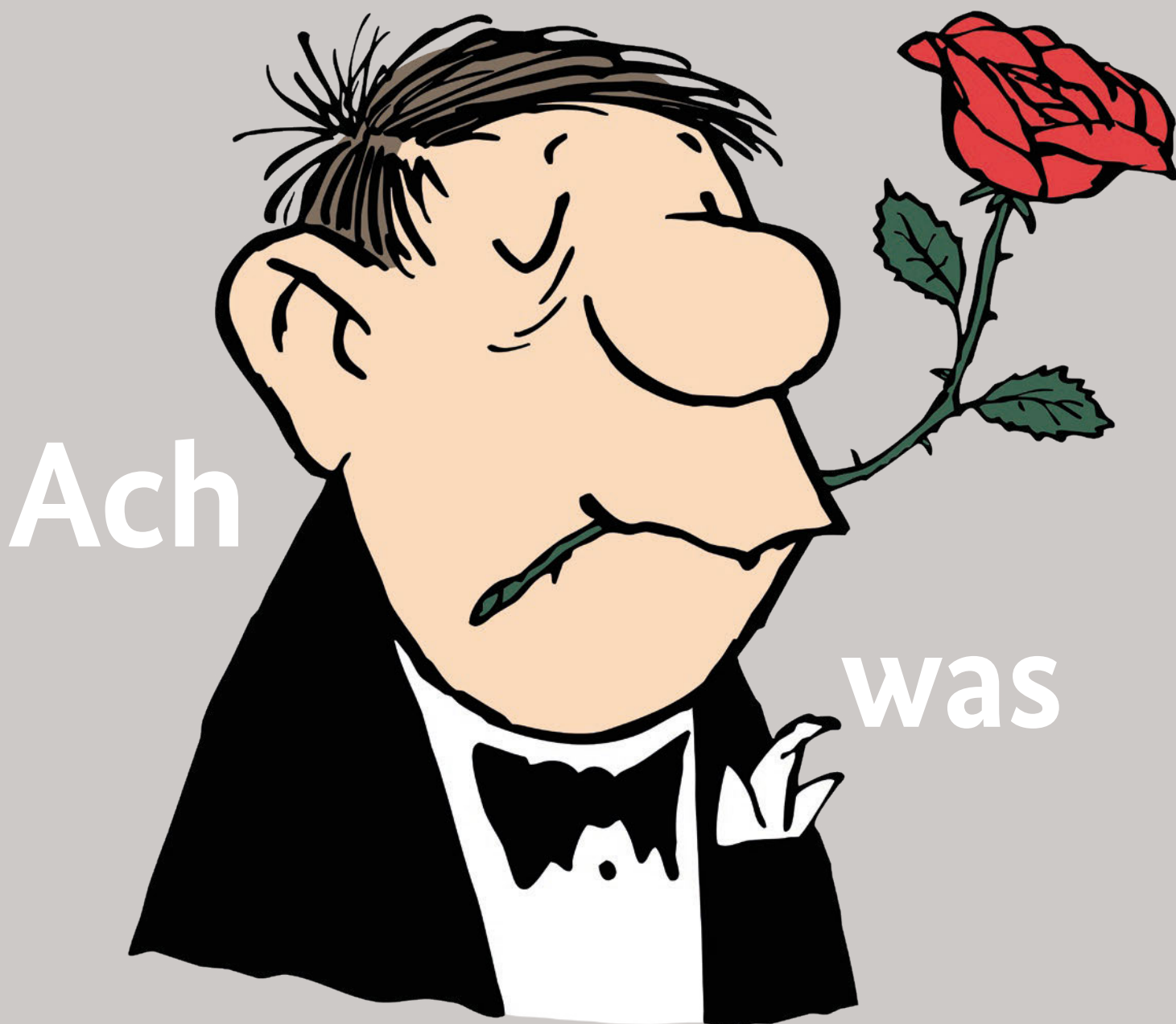
Ausgabetag 50-Euro-Goldmünze „Ernährung“

07.09.

Ausgabetag 5-Euro-Farbdruckmünze „Rostrote Mauerbiene“

28.09.

Ausgabetag 20-Euro-Sammlermünze „100. Geburtstag Vicco von Bülow (Loriot)“ und 20-Euro-Sammlermünzenset (alle 20-Euro-Silbermünzen des Jahres 2023)



Wer kennt sie nicht, die „Herren im Bad“, den „Lottogewinner Erwin Lindemann“ oder die „Hoppenstedts“, die einfach gemütlich Weihnachten feiern wollen? Und wer denkt bei „Nudel“, „Frühstücksei“ oder „Kosakenzipfel“ nicht sofort an die legendären Sketche, die aus der Feder des wohl beliebtesten Humoristen Deutschlands stammen?

2023 wäre Loriot 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass würdigt die neue 20-Euro-Sammlermünze den vielseitigen Künstler, der als Cartoonist und Karikaturist, als Schauspieler und Regisseur, als Parodist und Menschenbeobachter Generationen zum Lachen gebracht hat und „zu mancher Erkenntnis über das Wesen der Deutschen“ (Angela Merkel).

Neben seinem untrüglichen Gespür für die treffende Pointe und dem perfekten Timing, das dazu gehört, zeichnete Loriot vor allem eines aus: Er beobachtete und karikierte menschliche Schwächen – die wir alle nur allzu gut kennen –, ohne sich über eine bestimmte Person lustig zu machen, sie bloßzustellen oder zu beleidigen. Sein Humor war nie platt oder billig, sein Intellekt und die feine

Ironie zogen sich durch alle seine Werke. Trotzdem war Loriot auch dem Slapstick und Klamauk zugetan. Man denke nur an das alberne ältere Paar in „Ödipussi“, das sich lüstern und kichernd über den Hotelflur verfolgt, oder die völlige Verwüstung eines Zimmers, die ein namenloser Besucher auslöst, als er nur ein Bild an der Wand gerade rücken will. Die abschließende Bemerkung „Das Bild hängt schief“ gehört wie viele andere auch zu den Zitaten, die in den deutschen Wort- und Sprachschatz übergegangen sind.

LORIO

Das Münzmotiv der 20-Euro-Sammlermünze zeigt den „Rosenkavalier“, den Loriot oft neben sein Autogramm setzte. Für die Münze fand kein regulärer Künstlerwettbewerb statt, mit dem normalerweise das Münzmotiv ermittelt wird. Das Motiv wurde vom Studio Loriot entworfen, das den Nachlass des Humoristen verwaltet, und in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Münze

20-Euro-Sammlermünze „100. Geburtstag Vicco von Bülow (Loriot)“

Material: Sterlingsilber (Ag 925)
Ausgabetag: 28.09.2023
Prägestätte: Berlin (A)
Gestaltung/ Studio Loriot/Staatliche Münze Berlin
Künstler: (Bildseite, Rosenkavalier: © Studio Loriot) / Ulrich Böhme, Stuttgart (Wertseite)
Randschrift: ACH WAS
Auflage: max. 120.000 Stück (Spiegelglanz)
Maße: 18,00 g/Ø 32,50 mm

Berlin umgesetzt. Dem Preisgericht wurden drei Entwürfe vorgelegt, die Wahl fiel auf den markanten Galan. Aus dem Urteil des Preisgerichts: „Subtiler Humor trifft in der gewählten Umsetzung eindrucksvoll auf den surrealen Charme im Werk des Humoristen.“ Eine besondere Hommage an Loriot ist auch die solitär stehende, nicht umlaufende Randschrift mit seinem vielleicht bekanntesten Zitat: ACH WAS. Durch ihre Kürze steht die Randschrift immer an etwas anderer Stelle, sodass jede Münze zu einem Unikat wird.

„Die Ente bleibt draußen.“

„Früher war mehr Lametta.“

„Hildegard, sagen Sie jetzt nichts!“



i

Feiner Humorist



Loriot, mit bürgerlichem Namen Bernhard-Viktor Christoph-Carl von Bülow oder in der von ihm gewählten Kurzform Vicco von Bülow, wurde am 12. November 1923 in Brandenburg an der Havel geboren. Seinen Künstlernamen gab er sich in Anlehnung an das französische Wort für Pirolo, der das Wappen der Familie von Bülow ziert. Nach dem

Abitur schlug er eine Offizierslaufbahn ein und war im Zweiten Weltkrieg drei Jahre an der Ostfront im Einsatz. Von 1947 bis 1949 studierte er Malerei und Grafik an der Landeskunstschule in Hamburg und entwickelte eines seiner Markenzeichen, das Knollennasenmännchen. Doch er blieb nicht nur beim Karikieren, sondern reüssierte in vielen

künstlerischen Bereichen: Er schrieb Sketche und Drehbücher, er war Schauspieler und Regisseur, er inszenierte Opern und Theaterstücke. Der bekannte Wagner-Anhänger und Fan von Möpsen – „Ein Leben ohne Möpse ist möglich, aber sinnlos“ – starb am 22. August 2011.



Technische Pionierleistung

1623 erfand der Tübinger Astronom und Mathematiker Wilhelm Schickard die erste mechanische Rechenmaschine, mit der man alle vier Grundrechenarten ausführen konnte. Die 20-Euro-Sammlermünze würdigt diese technische Pionierleistung.

Oft wird Blaise Pascal (1623–1662) als der Erfinder der Rechenmaschine bezeichnet. Das liegt hauptsächlich daran, dass ein Exemplar seiner Rechenmaschine von 1642, die nur addieren konnte, erhalten geblieben war und als Grundlage für weitere Entwicklungen dienen konnte. Die Maschine, die Schickard rund 20 Jahre vorher konstruiert hatte, ging dagegen in den Wirren des Dreißigjährigen Krieges verloren, ein zweites Exemplar, das er für seinen Freund Johannes Kepler

anfertigen ließ, wurde halbfertig bei einem nächtlichen Brand zerstört. Die eigentliche „Wiederentdeckung“ anhand von brieflichen Erwähnungen und Skizzen erfolgte erst im 20. Jahrhundert. 1957 gelang es dem Tübinger Philosophieprofessor Bruno Baron von Freytag-Löringhoff, die Maschine zu rekonstruieren. Nachbauten der Maschine stehen heute u. a. im Stadtmuseum Tübingen, im Computermuseum des Wilhelm-Schickard-Instituts, im Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Tübingen, im Deutschen Museum sowie im Arithmeum in Bonn.



Zentraler Mechanismus der Rechenmaschine von Wilhelm Schickard ist eine Addier- und

Subtrahiermaschine für bis zu sechsstellige Zahlen. Dazu gibt es noch eine Unterstützung des kleinen Einmaleins in Form von Walzen mit den Napier'schen Rechenstäbchen, sodass die Maschine auch für Multiplikationen und Divisionen geeignet ist.



Im Zentrum der 20-Euro-Sammlermünze, gestaltet vom Künstler Florian Huhoff aus Berlin, steht die schematisierte historische Rechenmaschine, an der seitlich Funktionszusammenhänge wie der Zahnradmechanismus im Stil eines Schaubilds inszeniert werden. Auch die gelungene Typografie – das Thema der Münze in serifenloser Versalschrift, der Name des Wissenschaftlers und das Jahr der Erfindung in einer Antiquaschrift – trägt zum attraktiven Münzbild bei. Aus dem Urteil des Preisgerichts: „Die

Art der Darstellung besticht insgesamt durch ihre rationale Präzision. Herausragend bei diesem sehr überzeugenden Entwurf ist die Korrespondenz vom Darstellungsduktus mit dem Thema der Münze.“ In starker Kongruenz greift zudem die Wertseite die Gestaltung und Anordnung der Elemente auf der Motivseite auf.

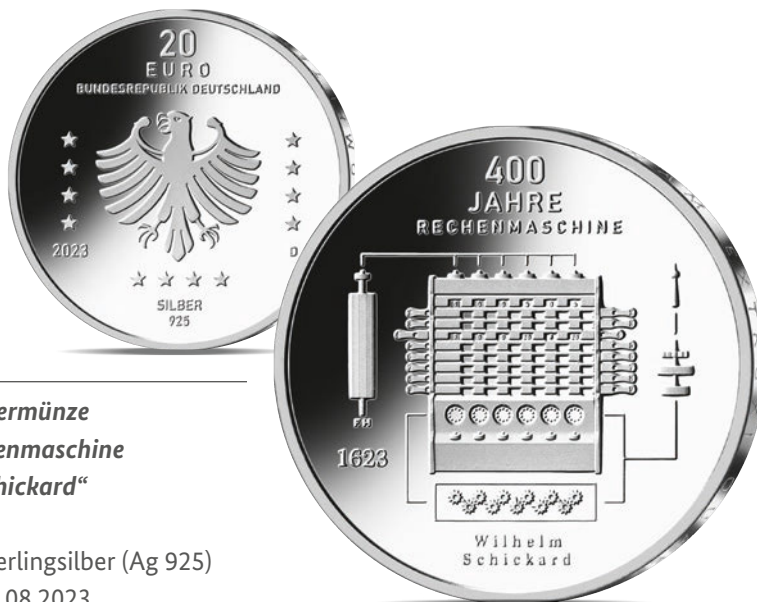


Drei Fragen an Florian Huhoff, Künstler der 20-Euro-Sammlermünze

Welche Idee hat Sie zum Münzmotiv inspiriert? Während der Recherche zur Rechenmaschine von Wilhelm Schickard ist mir klar geworden, dass die Funktion der Rechenmaschine zwar bekannt ist, der genaue konstruktive Aufbau, z. B. des Räderwerks, ist es aber nach wie vor nicht. Mein starkes persönliches Interesse an technischen Zusammenhängen hat dann dazu geführt, dass ich mich sehr intensiv mit dem Innenleben der Rechenmaschine auseinandersetzen und verstehen wollte, wie die einzelnen Komponenten miteinander verknüpft sind.

Was war Ihnen bei Ihrem Entwurf besonders wichtig? Mir war wichtig, die Rechenmaschine nicht bloß als Objekt darzustellen. Ich habe mich auf die geniale innere Konstruktion konzentriert und die einzelnen, versteckten Bauteile sowie deren Funktion dargestellt, ähnlich einer Explosionszeichnung.

Was reizt Sie an der Gestaltung einer Münze? Mich reizen der Wettbewerbsgedanke und die Herausforderung, ein plastisches Relief mit nur geringsten Höhen zu erzeugen. Nicht zuletzt bin ich stolz darauf, mit meinem Münzentwurf so viele Menschen erreichen zu können.



20-Euro-Sammlermünze „400 Jahre Rechenmaschine von Wilhelm Schickard“

Material: Sterlingsilber (Ag 925)
Ausgabetag: 03.08.2023
Prägestätte: München (D)
Künstler: Florian Huhoff, Berlin
Randschrift: MACHINAM EXTRUXI QUAE DATOS NUMEROS COMPUTET ×
Auflage: max. 120.000 Stück (Spiegelglanz)
Maße: 18,00 g/Ø 32,50 mm



Wilhelm Schickard wurde 1592 in Herrenberg geboren. Ab 1610 studierte er an der Universität Tübingen Theologie und wurde dort 1619 Professor für Hebräisch. Neben seiner Lehrtätigkeit beschäftigte er sich mit Astronomie und wurde 1631 zusätzlich Professor für dieses Fachgebiet. Schickard war ein sehr vielseitiger Wissenschaftler. Von ihm stammen die erste präzise Landkarte Württembergs, eine

hebräische Sprachschule, die noch lange nach seinem Tod in Gebrauch war, und verschiedene mechanische Konstruktionen, etwa die Rota Hebraea zum Ablesen der Konjugation hebräischer Verben sowie ein Handplanetarium, das die Bewegung von Sonne, Erde und Mond illustrierte und sich sogar zwischen helio- und geozentrischer Darstellung umstellen ließ. Schickard starb 1635 in Tübingen an der Pest.

Frühlingsbotin

Sie erinnert an eine kleine Hummel und zählt zu den 700 Arten von Wildbienen, die als Bestäuber von Wild- und Kulturpflanzen eine wichtige Rolle für funktionierende Ökosysteme spielen: Die Rostrote Mauerbiene war Insekt des Jahres 2019 und prägt die vierte Münze der Serie „Wunderwelt Insekten“.

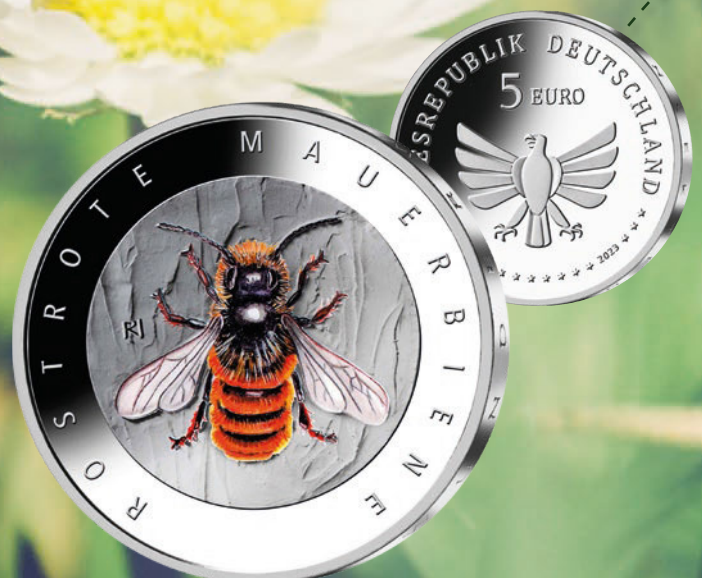
Das pelzige Insekt nutzt verschiedene natürliche Hohlräume, um seine Nester anzulegen, beispielsweise in Löß- und Lehmwänden sowie in Käferfraßgängen, aber auch Hohlräume jeglicher Art in dicht besiedelten städtischen Gebieten – so sind als Nistplätze schon eine Tapetenrolle oder eine leere Streichholzschachtel beobachtet worden. Als Baumaterial dient feuchte Erde oder Lehm. Bei lang anhaltender Trockenheit graben die Weibchen Gänge in den Boden, um an feuchtes Baumaterial zu gelangen. Ebenso anspruchslos wie bei der Wahl der Nistplätze ist die Rostrote Mauerbiene bei der Nahrung: Beim

Sammeln von Pollen und Nektar beschränkt sie sich nicht auf bestimmte Pflanzen.

Auf dem Münzmotiv, gestaltet von Claudius Riedmiller aus Stuttgart, sitzt die Rostrote Mauerbiene auf einer angedeuteten Mauerfläche. Das Motiv ist reliefartig angehoben, die Aufschrift steht auf dem Münzgrund. Obwohl das Tier in einer klassischen Aufsicht gezeigt wird und das Münzrund klar axial organisiert ist, wirkt das Motiv sehr lebendig. Die Gestaltung des Insekts besticht durch eine feine Plastizität, gekonnt verstärkt durch die Farbgebung. Die Wertseite ist bei allen Münzen der Serie identisch. Die vom Künstler Andre Witting aus Berlin entworfene Gestaltung überzeugt mit einer würdevollen und doch dynamischen Darstellung des Bundesadlers.

5-Euro-Farbdruckmünze „Rostrote Mauerbiene“
(viertes Motiv der Serie „Wunderwelt Insekten“)

Material: CuNi 25
Ausgabetag: 07.09.2023
Prägestätte: München (D)
Künstler: Claudius Riedmiller, Stuttgart (Bildseite) /
 Andre Witting, Berlin (Wertseite)
Randschrift: WUNDERWELT INSEKTEN •
Auflage: max. 100.000 Stück (Spiegelglanz)
Maße: 9,68 g/Ø 27,25 mm



Im Dienst der Gesellschaft



Personengruppen, die einzelnen Menschen helfen und für das Funktionieren der gesamten Gesellschaft unerlässlich sind, stehen im Fokus der 10-Euro-Polymerringserie „Im Dienst der Gesellschaft“. Charakteristisches Merkmal aller Münzen ist der Polymerring, der in der typischen Farbe der dargestellten Personengruppe gehalten ist. Nach der Auftaktmünze „Pflege“ im Jahr 2022 wurde am 11. Mai 2023 das Motiv „Feuerwehr“ ausgegeben, 2024 folgt „Polizei“.

Während Bundesfinanzminister Christian Lindner das Motiv „Polizei“ nach dem Kabinettsbeschluss in den sozialen Medien vorstellte, besuchte er Anfang Mai die Berliner Feuerwehr, nahm an einer kurzen Übung teil und überreichte den Feuerwehrleuten in Anerkennung für die hervorragende Arbeit der Feuerwehren in ganz Deutschland die 10-Euro-Polymerringmünze. Auf Facebook und Instagram schrieb er: „Sie gehen rein, wenn wir anderen rausgehen sollten: die Feuerwehr. Die Frauen und Männer, die als Einsatzkräfte für uns unterwegs sind, verdienen Dank und Respekt unserer Gesellschaft. Das unterstreichen wir mit einer Münzserie symbolisch: Heute habe ich die 2023er 10-Euro-Sammlermünze ‚Feuerwehr‘ bei der Berliner Feuerwehr gezeigt. Und mich zugleich informiert zur Lage. Das eLHF, ein elektrisch betriebenes Einsatzfahrzeug,



Anfang Mai besuchte Christian Lindner die Feuerwehr in Berlin und überreichte die neue 10-Euro-Polymerringmünze.



Jörn Iffländer (Polizeidirektion 2 [West] Stab 41 Öffentlichkeitsarbeit), Christian Lindner und Matthias Wenske (Polizeidirektor, Leiter Polizeiabschnitt 28) stellen das Motiv „Polizei“ vor, das 2024 ausgegeben wird.

war genauso beeindruckend wie andere Werkzeuge. Am Ende aber zählt der Mensch: Die Einsatzkräfte leisten viel für uns. Umso unverständlicher, wenn sie von Angriffen im Einsatz und Behinderung berichten. Dafür darf es keine Toleranz geben.“



Zum Sammeln, Entdecken und Staunen:
alle Münzen der Serie „Wunderwelt
Insekten“ mit jeweiligem Ausgabetag



„Insektenreich“
24. November 2022



„Siebenpunkt-Marienkäfer“
9. März 2023



„Schwalbenschwanz“
15. Juni 2023



„Rostrote Mauerbiene“
7. September 2023



„Gebänderte Prachtlibelle“
9. November 2023



„Grünes Heupferd“
7. März 2024



„Hainschwebfliege“
13. Juni 2024



„Hirschkäfer“
26. September 2024



„Steinhummel“
7. November 2024

**Informatives
Sammelalbum**

Einfach QR-Code
scannen und das
Sammelalbum zur
Serie entdecken.



Einer der Gründer- väter Europas

Auch wenn die Europäische Union heute größer ist als sein Reich: Karl der Große steht noch immer für die Idee eines geeinten Europas. Seit 1950 verleiht die Stadt Aachen den Karlspreis an Persönlichkeiten, die sich um die Einigung Europas verdient gemacht haben (Preisträger 2023: Woldemyr Selenskyj und das ukrainische Volk). Die 2-Euro-Gedenkmünze „1275. Geburtstag Karl der Große“ würdigt den fränkischen König und römischen Kaiser, der als bedeutender Förderer von Bildung und Kultur gilt.

So setzte sich Karl dafür ein, dass an Bischofskirchen und Klöstern Schulen eingerichtet wurden, um Geistliche und Mönche in klassischem Latein zu unterrichten. Ziel war die einheitliche Organisation des kirchlichen Lebens im gesamten Frankenreich. Auch das Rechtswesen vereinheitlichte er vorsichtig und maßvoll, indem er zwar die Traditionen unterworfenen Völker akzeptierte, die Gesetze aber nach fränkischem Vorbild überarbeiten ließ. Die Entwicklung einer neuen,

leicht lesbaren Schrift, der karolingischen Minuskel, trug entscheidend zur Verbreitung neuer Ideen und alter Texte bei. Auf ihr beruht die heute gängige Schreibschrift. Die 2-Euro-Gedenkmünze würdigt Karl den Großen mit inhaltlicher Tiefe. Zwei zeitgenössische Bildelemente – das persönliche Monogramm des Kaisers und das Oktogon des Aachener Doms – werden zu einem zentralen Kunstwerk eigener Prägung geformt. Entworfen wurde das Motiv vom Künstler Tobias Winnen aus Berlin.



EIN BEWEGTES LEBEN

748

Am 2. April wird Karl als ältester Sohn des fränkischen Hausmeiers und späteren Königs Pippin geboren.

768

Pippin stirbt. Karl und sein Bruder Karlmann teilen das fränkische Reich auf.

771

Nach dem Tod des Bruders übernimmt Karl die Alleinherrschaft. In den folgenden Jahren und Jahrzehnten treibt er unter Ausnutzung günstiger politischer Konstellationen und durch Feldzüge die Ausdehnung seines Reiches voran und unterwirft u. a. die Langobarden und Sachsen, marschiert in Bayern ein und besiegt die Awaren, ein nicht christliches Reitervolk im heutigen Ungarn.

800

Nach der Unterstützung Papst Leos III. und der faktischen Beherrschung Roms wird Karl der Große in der Peterskirche zum römischen Kaiser gekrönt.

814

Am 28. Januar stirbt Karl der Große in Aachen und wird in der Pfalzkapelle beigesetzt.



2-Euro-Gedenkmünze „1275. Geburtstag Karl der Große“

Material:	Bimetall
Ausgabetag:	30.03.2023
Prägestätte:	Berlin (A), München (D), Stuttgart (F), Karlsruhe (G), Hamburg (J)
Künstler:	Tobias Winnen, Berlin
Randschrift:	EINIGKEIT UND RECHT UND FREIHEIT
Auflage:	max. 25.000 2-Euro-Sets ST / max. 30.000 2-Euro-Sets SP
Maße:	8,50 g/Ø 25,75 mm

Bestellkarte 5-Euro-Münzen/Sammelalbum Einzelbestellung

Ja, ich bestelle bei der Münze Deutschland (gewünschte Stückzahl bitte eintragen):

	Art.-Nr.	Münze (Spiegelglanz)/Zubehör	Preis pro Stück in Euro	Menge
1	90N122Q4S	„Insektenreich“	15,95	
2	90N123Q1S	„Siebenpunkt-Marienkäfer“	15,95	
3	90N123Q2S	„Schwalbenschwanz“	15,95	
4	90N123Q3S	„Rostrote Mauerbiene“	15,95	
5	90N123Q4S	„Gebänderte Prachtlibelle“	15,95	
6	90N122B	Sammelalbum „Wunderwelt Insekten“	14,95	

Ihre Lieferung wird Ihnen bequem mit der Post zugesandt. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versand. Verkauf nur, solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter shop.muenze-deutschland.de/AGB

Datum, Unterschrift

(Unterschrift Kundin/Kunde, bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte/n)

Bestellkarte 20-Euro-Sammlermünzen Einzelbestellung

Ja, ich bestelle bei der Münze Deutschland (gewünschte Stückzahl bitte eintragen):

	Art.-Nr.	Münze (Spiegelglanz)	Preis pro Stück in Euro	Menge
7	910110SF	„Hans im Glück“	38,95	
8	910111SJ	„125. Geburtstag Bertolt Brecht“	38,95	
9	910112SD	„400 Jahre Rechenmaschine von Wilhelm Schickard“	38,95	
10	910113SA	„100. Geburtstag Vicco von Bülow (Loriot)“	38,95	
11	912023S	20-Euro-Jahresset 2023	147,95	

Ihre Lieferung wird Ihnen bequem mit der Post zugesandt. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versand. Verkauf nur, solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Das Jahresset 2023 beinhaltet alle vier 20-Euro-Silbermünzen der Bundesrepublik Deutschland 2023 in einer numismatischen Präsentationsmappe mit herausnehmbaren Münzkapseln. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter shop.muenze-deutschland.de/AGB

Datum, Unterschrift

(Unterschrift Kundin/Kunde, bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte/n)

Bestellkarte 2-Euro-Gedenkmünzen Einzelbestellung

Ja, ich bestelle bei der Münze Deutschland (gewünschte Stückzahl bitte eintragen):

	Art.-Nr.	Münze	Preis pro Stück in Euro	Menge
12	90GD23S	2-Euro-Set 2023 „Hamburg“ – Spiegelglanz	34,95	
13	90GD23N	2-Euro-Set 2023 „Hamburg“ – Stempelglanz	20,95	
14	901023S	2-Euro-Set 2023 „Karl der Große“ – Spiegelglanz	34,95	
15	901023N	2-Euro-Set 2023 „Karl der Große“ – Stempelglanz	20,95	

Ihre Lieferung wird Ihnen bequem mit der Post zugesandt. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versand. Verkauf nur, solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter shop.muenze-deutschland.de/AGB

Datum, Unterschrift

(Unterschrift Kundin/Kunde, bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte/n)

Widerrufsrecht: Verbraucher haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen einen Vertrag zu widerrufen. Das Widerrufsrecht beginnt ab dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen hat. Nähere Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie unter www.muenze-deutschland.de/widerrufsbelehrung und auf der Zahlungsanforderung bzw. dem Zahlungssavis.

Datenschutz: Ihre Daten werden zur Vertragsabwicklung und zur Unterbreitung von Angeboten verwendet. Der Nutzung zur Werbung können Sie bei der Münze Deutschland, Franz-Zebsch-Straße 15, 92626 Weiden, info@muenze-deutschland.de, widersprechen. Es gelten die jeweils gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Münze Deutschland.

Bitte freimachen

Nachname

Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Kunden-Nr.
(falls bekannt)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Abrechnung erfolgt entsprechend der von Ihnen gewünschten Zahlungsweise per SEPA-Lastschrift bzw. Vorkasse.

ANTWORT

Münze Deutschland
Abt. 9490
92626 Weiden

Bitte freimachen

Nachname

Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Kunden-Nr.
(falls bekannt)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Abrechnung erfolgt entsprechend der von Ihnen gewünschten Zahlungsweise per SEPA-Lastschrift bzw. Vorkasse.

ANTWORT

Münze Deutschland
Abt. 9491
92626 Weiden

Bitte freimachen

Nachname

Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Kunden-Nr.
(falls bekannt)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die Abrechnung erfolgt entsprechend der von Ihnen gewünschten Zahlungsweise per SEPA-Lastschrift bzw. Vorkasse.

ANTWORT

Münze Deutschland
Abt. 9492
92626 Weiden